

# Wie denken Sie über (unsere) Demokratie?

## Seminarprojekt im Sommersemester 2024

### Hintergrundinformationen zum Projekt

Bitte erst **nach** dem Interview mitteilen!

Seminarprojekt:

Wie denken Bürger/innen über (unsere) Demokratie?

1. Wir führen qualitative Interviews mit Bürger/innen durch und untersuchen, wie diese über (unsere) Demokratie denken.
2. Wir versuchen dabei sowohl problematische Einstellungen zu ermitteln als auch Ansätze für Bildungsprozesse zu finden, um unsere Demokratie zu stärken.
3. Wir schaffen damit die Voraussetzungen für qualitativ hochwertige Bildungsangebote.

### Grundsätzliches

[wird dem Interviewpartner nicht vorgestellt, lediglich die markierten Passagen sind Formulierungshilfen für den Anfang des Interviews]

#### 1. Vorbereitung

- Lesen Sie den Interviewleitfaden im Voraus und führen Sie mindestens ein Probeinterview in Ihrem persönlichen Umfeld durch.
- Drucken Sie sich die einzelnen Fragen im Karteikartenformat aus (pro Hauptfrage mit Ergänzungsfragen eine Karte)
- Drucken Sie die DemokratieDefinition (Frage 1.3) und die AbbildungParteien (Frage 2.6) gut sichtbar aus (Dateien bei Digicampus).
- Achten Sie darauf, dass Sie alle Begriffe und Wörter verstehen, falls es Nachfragen gibt.
- Achten Sie auf ein geeignetes Setting, um ein angenehmes Klima für beide zu schaffen. Bitte auch an Getränke denken (zumindest ein Glas Wasser für jeden).
- Testen Sie das Aufnahmegerät und haben Sie zur Sicherheit ein zweites Gerät parat.

## 2. Vorstellung (Name, Institution, grob das Vorhaben erklären)

Eine passende Begrüßungsform könnte etwa so formuliert werden:

„Im Rahmen eines Seminars an der Universität Augsburg arbeiten wir an einem Forschungsprojekt zum Thema Demokratie und würden gerne mit Ihnen eine Befragung durchführen. Uns interessiert, wie Bürger/innen über Demokratie allgemein und über unsere Demokratie denken. Wir sind Pädagogik-Studenten im vierten Semester, sind also selbst keine „Profis“ zum Thema Demokratie und wir haben auch noch nicht so viele Erfahrungen im Führen von Interviews. Wir sind daher selber sehr gespannt auf das Ergebnis! Da wir an der persönlichen Meinung von Ihnen interessiert sind, gibt es hierbei auch kein richtig oder falsch.“

## 3. Einverständniserklärung zum Mitschneiden/Aufnehmen und Hinweis auf Anonymisierung! (sollte bereits vor dem Interview geklärt sein) / genügt als mündliche Zusage

Eine passende Information könnte etwa so formuliert werden:

„Das Interview wird aufgezeichnet (nur Ton). Die Audioaufnahme wird nach der Verschriftlichung und Anonymisierung [und dem Hochladen des Transkripts bei Digicampus] gelöscht. Ein Rückschluss auf die interviewte Person wird zu keinem Zeitpunkt des Forschungsprojekts möglich sein (weder für Studierende oder den Dozenten, noch für Dritte).“

Bitte direkt fragen:

„Gibt es dazu noch Nachfragen? Und ist es in Ordnung, dass ich das Interview aufzeichne?“

## 4. Empfehlungen für das Führen der Interviews

- Betonen Sie, dass es die Möglichkeit gibt, Rückfragen an den Interviewenden zu stellen (falls etwas unklar sein sollte oder nicht direkt verstanden wurde).
- Verwenden Sie wertschätzendes Feedback, um zu zeigen, dass Sie den Beitrag des Interviewten wertschätzen, achten Sie hierbei auf das Phänomen der sozialen Erwünschtheit und ermutigen Sie, ohne die Antworten zu bewerten. => Deutlich machen: Jede Meinung / jeder Gedanke ist für uns hilfreich und interessant. => Unterstützen Sie den Befragten durch wertschätzende Rückmeldungen (nicken, interessierter Blick etc.)
- Wartezeit aushalten, bis eine Antwort gegeben wird oder der Interviewpartner signalisiert, dass er mit der Frage wirklich nichts anfangen kann => dann betonen, dass das völlig ok ist und die Frage präzisieren oder zur nächsten Frage übergehen.

- Vermeiden Sie unnötige Unterbrechungen, die den Redefluss stören. Kürzere thematische Abschweifungen aushalten und dann langsam wieder auf die Fragen des Leitfadens zurückführen. (Aber: Bitte bedenken Sie auch, dass Sie begrenzte Ressourcen haben, z.B. Zeit und Konzentrationsfähigkeit)
- Beachten Sie, dass die Befragten möglicherweise wenig Wissen über das Thema Demokratie haben => Beschämung vermeiden; mit diesen Formulierungen können Sie darauf reagieren, wenn keine oder nur sehr zögerliche Antworten kommen:
  - "Es geht nicht um Wissen oder um richtig bzw. falsch."
  - "Es geht um Ihr Bild / Ihre Vorstellung von Demokratie, darum, was Sie über Demokratie und unsere Demokratie denken."
  - "Ja, das ist eine schwierige Frage."
  - "Sagen Sie einfach, was Ihnen in den Sinn kommt."
  - "Hier nicht antworten zu können/zu wollen ist völlig ok."
  - "Verstehen Sie das Ganze als Einladung zum lauten Denken."
- Beachten Sie, dass Meinungen über (unsere) Demokratie etwas sehr Persönliches sein können. Respektieren Sie die Grenzen des Befragten und signalisieren Sie ihm/ihr, dass es in Ordnung ist, wenn er/sie eine Frage nicht beantworten möchte. Sichern Sie bei heiklen Aspekten erneut die Anonymität des Befragten zu.
- Achten Sie darauf, Ihre eigene Meinung zurückzuhalten und nicht in ein Gespräch zu rutschen. Nachfragen, die Sie interessant finden, sind aber ausdrücklich erwünscht.
- Zeitfaktor/Zeitspanne wird oft als herausfordernd empfunden (30-40 Minuten, kann auch etwas länger werden, 1,5 Stunden reservieren) / kurze Pausen sind möglich.
- Bitte sprachlich auf den Interviewpartner einstellen (z.B. auch die Art der gendersensiblen Sprache vom Interviewpartner abhängig machen).
- Neben den Hauptfragen nach Bedarf die Ergänzungsfragen stellen.
- Es ist erlaubt und erwünscht flexibel zu reagieren und ggf. zu improvisieren (qualitatives Interview!).
- Ohren offen halten für Tipps zum Forschungsprojekt

## **5. Es handelt sich um ein Leitfadeninterview**

- Halbstrukturiertes Leitfadeninterview
- Festgelegte Reihenfolge der Themenkomplexe
- Reihenfolge der Fragen innerhalb des Themenkomplexes können variieren.
- Die fettgedruckten Fragestellungen sind essentiell.
- Die weiteren Fragen oder Anmerkungen sind Ergänzungsfragen bzw. dienen zur Orientierung darüber, was wir wissen wollen.

## **Themenkomplex 1: Allgemeine Fragen zum Thema „Demokratie“**

**Mich interessiert zunächst, was Sie ganz allgemein über Demokratie denken. Also nicht bezogen auf Deutschland sondern ganz allgemein.**

### **1.1 Was denken Sie, wenn Sie das Wort „Demokratie“ hören?**

- Was fällt Ihnen spontan zu dem Wort „Demokratie“ ein?
- Was verbinden Sie spontan mit „Demokratie“?
- Welche Gedanken haben Sie?
- Welche Bilder kommen Ihnen in den Sinn?

### **1.2 Wie bewerten Sie persönlich „Demokratie“?**

- Ist „Demokratie“ für Sie etwas Positives oder etwas Negatives? Warum?
- Fallen Ihnen (noch weitere) positive Punkte ein?
- Fallen Ihnen (noch weitere) negative Punkte ein?

**1.3 Vielen Dank für Ihre interessanten Gedanken zum Thema! Wie Sie sich vorstellen können, wird „Demokratie“ sehr unterschiedlich definiert. Die Bundeszentrale für politische Bildung schreibt über Demokratie sinngemäß: „In einer Demokratie leben die Menschen in Freiheit. Alle dürfen ihre Meinung frei sagen. Die Gesetze in einer Demokratie gelten für alle Menschen. Alle Bürger und auch der Staat müssen sich an die Gesetze halten. In freien Wahlen entscheiden die Menschen, von wem sie regiert werden wollen. Und wenn sie mit der Regierung nicht zufrieden sind, können sie bei der nächsten Wahl eine andere Regierung wählen.“**

[Zettel mit Definition hinlegen und liegenlassen: „In einer Demokratie leben die Menschen in Freiheit. Alle dürfen ihre Meinung frei sagen. Die Gesetze in einer Demokratie gelten für alle Menschen. Alle Bürger und auch der Staat müssen sich an die Gesetze halten. In freien Wahlen entscheiden die Menschen, von wem sie regiert werden wollen. Und wenn sie mit der Regierung nicht zufrieden sind, können sie bei der nächsten Wahl eine andere Regierung wählen.“]

### **Was halten Sie spontan von dieser Definition?**

- Überrascht Sie etwas an dieser Definition? Wenn ja, was genau?
- Was finden Sie gut an dieser Definition?
- Was finden Sie schwierig an dieser Definition?
- Haben Sie Fragen zu dieser Definition?

## **Themenkomplex 2: Allgemeine Fragen zum Thema „Unsere Demokratie“**

**Mich interessiert, wie Sie über unsere Demokratie, also über unsere Demokratie in Deutschland denken.**

**2.1 Zum Einstieg interessiert mich, was Sie ganz spontan zu dieser Frage sagen: Was nervt Sie an unserer Demokratie in Deutschland?**

**2.2 Und was finden Sie gut an unserer Demokratie in Deutschland?**

**2.3 Und wenn Sie einmal insgesamt überlegen: Wie zufrieden sind Sie persönlich mit unserer Demokratie in Deutschland?**

- Sind Sie mit unserer Demokratie in Deutschland eher zufrieden oder eher unzufrieden?
- Können Sie das bitte kurz begründen?
- Fallen Ihnen (noch weitere) Punkte ein, mit denen Sie eher zufrieden sind?
- Fallen Ihnen (noch weitere) Punkte ein, mit denen Sie eher unzufrieden sind?

**2.4 Wie zufrieden sind die Menschen in Ihrem persönlichen Umfeld mit unserer Demokratie?**

- Wie zufrieden sind die Menschen in Ihrer Familie mit unserer Demokratie?
- Wie zufrieden sind die Menschen in Ihrem Freundeskreis mit unserer Demokratie?

**2.5 Laut verschiedener Umfragen ist aktuell ein großer Teil [40-60%] der Bürgerinnen und Bürger mit dem Funktionieren unserer Demokratie wenig oder überhaupt nicht zufrieden. Woran könnte das Ihrer Ansicht nach liegen?**

- Warum sind viele Bürgerinnen und Bürger unzufrieden damit, wie unsere Demokratie funktioniert?
- Fallen Ihnen noch weitere Gründe ein?

**2.6 Ich habe hier [Abbildung ist auf der nächsten Seite] eine Übersicht der aktuell im Bundestag vertretenen Parteien. Bei welcher dieser Parteien könnten Sie sich grundsätzlich vorstellen, sie einmal zu wählen? Bei welcher dieser Parteien würde Sie es ausschließen, sie einmal zu wählen?**

- Wenn Sie darauf nicht antworten möchten, ist es auch in Ordnung.
- Möchten Sie Ihre Meinung noch kurz begründen?



**2.7 In einer Demokratie zu leben ist nicht selbstverständlich. Haben Sie selbst schon Erfahrungen mit dem Leben in einer Diktatur gemacht?**

- Haben Sie persönlich schon eine Zeit Ihres Lebens in einer Diktatur gelebt?
- Haben Familienangehörige von Ihnen schon eine Zeit Ihres Lebens in einer Diktatur gelebt?
- Haben Freuden/Bekannte von Ihnen schon eine Zeit Ihres Lebens in einer Diktatur gelebt?
- Können Sie mir etwas über diese Erfahrungen erzählen?

## **Themenkomplex 3: Gedankenexperiment**

**Manche Menschen in Deutschland machen sich Sorgen um unsere Demokratie und fragen sich, ob unsere Demokratie zerstört werden könnte. Ich möchte Sie vor diesem Hintergrund bitten, sich folgendes vorzustellen:**

**3.1 Stellen Sie sich vor, Sie sind Bundeskanzler/in von Deutschland und möchten unsere Demokratie abschaffen. Was machen Sie?**

- Mit wem müssten Sie zusammenarbeiten, um Ihr Ziel zu erreichen?
- Was wären konkrete Schritte und Maßnahmen?
- Was würden Sie versuchen ?
- Wer könnte Ihnen gefährlich werden? Wen müssen Sie im Auge behalten?
- Fallen Ihnen noch weitere Punkte ein?

**3.2 Wir möchten die letzte Frage auch einmal umdrehen: Stellen Sie sich vor, Sie sind Bundeskanzler/in von Deutschland und möchten unsere Demokratie schützen. Was machen Sie?**

- Mit wem arbeiten Sie zusammen, um Ihr Ziel zu erreichen?
- Was wären konkrete Schritte und Maßnahmen?
- Was würden Sie versuchen ?
- Wer könnte Ihnen gefährlich werden? Wen müssen Sie im Auge behalten?
- Fallen Ihnen noch weitere Punkte ein?

**3.3 Vielen Dank, dass Sie sich auf das Gedankenexperiment eingelassen haben. Wie haben Sie es erlebt, über beide Fragen nachzudenken?**

**3.4 Machen Sie sich selbst Sorgen um unsere Demokratie in Deutschland?**

## **Themenkomplex 4: Wie können wir unsere Demokratie schützen?**

Unabhängig davon, ob man sich aktuell um unsere Demokratie Sorgen machen muss, möchte ich zu der Frage nach Möglichkeiten zum Schutz unserer Demokratie noch einige konkrete Themen ansprechen beziehungsweise vertiefen. Konkret möchten wir über den Verfassungsschutz, über Medien und über politische Bildung sprechen.

**4.1 Das Bundesamt für Verfassungsschutz will unsere Demokratie schützen. Der Verfassungsschutz beobachtet deswegen rechts-extreme, links-extreme und islamistische Personen oder Gruppen. Dadurch will der Verfassungsschutz feststellen, wenn von diesen Personen oder Gruppen eine Gefahr für die Menschen in Deutschland droht. Oder wenn sie etwas vorhaben, das wichtige Regeln aus der Verfassung [unserem Grundgesetz] verletzt.**

**Manche Bürger sagen, es ist gut, dass es den Verfassungsschutz gibt. Andere Bürger entgegnen, dass der Verfassungsschutz selbst die Demokratie gefährdet. Wie sehen Sie das?**

- Brauchen wir überhaupt einen Verfassungsschutz?
- Inwiefern könnte der Verfassungsschutz unsere Demokratie schützen?
- Inwiefern könnte der Verfassungsschutz unsere Demokratie gefährden?
- Worauf sollte der Verfassungsschutz achten?

**4.2 Aktuell werden in Deutschland verschiedene Parteien vom Verfassungsschutz beobachtet. Beispielsweise schon seit vielen Jahren die DKP (Deutsche Kommunistische Partei) und seit 2021 die AfD (Alternative für Deutschland) vom. Wie bewerten Sie das?**

- Finden Sie das eher richtig oder eher falsch?
- Inwiefern könnte das unsere Demokratie schützen?
- Inwiefern könnte das unsere Demokratie gefährden?

**4.3 Damit sich Menschen in einer Demokratie frei entscheiden können, müssen Sie sich auch frei ihre Meinung bilden können. Hier sind Medien, also z.B. Fernsehen, Radio, Zeitungen und das Internet wichtig. Was tragen Ihrer Ansicht nach Medien dazu bei, unsere Demokratie zu schützen?**

- Inwiefern finden Sie, dass unsere Medien einen guten Beitrag für unsere Demokratie leisten?
- Wo sehen Sie aktuell Schwächen unserer Medien?
- Was sind aktuelle Herausforderungen, auf die Medien reagieren sollten?
- Wie könnten unsere Medien auf diese Herausforderungen reagieren?

**4.4 Der sogenannte öffentlich-rechtliche Rundfunk wird über Rundfunkbeiträge finanziert, also z.B. ARD, ZDF oder Bayerischer Rundfunk. Manche finden das gut, dass alle Menschen dieses Angebot mit finanzieren. Andere lehnen das ab und empfinden das als unnötigen Zwang. Wie bewerten Sie das?**

- Finden Sie es gut, dass es über Beiträge finanzierte Medien gibt?
- Inwiefern könnte das unsere Demokratie schützen?
- Inwiefern könnte das unsere Demokratie gefährden?

**4.5 Politische Bildung soll einen Beitrag für unsere Demokratie leisten. Politische Bildung gibt es sowohl in der Schule als auch außerhalb der Schule. Manche finden das gut, dass der Staat über die Schule und die Finanzierung außerschulischer Bildung hier Einfluss nimmt. Wie finden Sie das?**

- Inwiefern könnte politische Bildung unsere Demokratie schützen?
- Inwiefern könnte politische Bildung unsere Demokratie gefährden?
- Worauf sollte politische Bildung Ihrer Meinung nach achten?

**4.6 Ich möchte Ihnen zum Thema politische Bildung noch ein Beispiel aus den USA schildern. In den USA gibt es ja eine Spaltung zwischen Trump-Fans und Trump-Gegnern. Auf diese Spaltung reagiert in den USA eine Bürgerbewegung mit dem Namen „Braver Angels“ (Mutigere Engel). Diese Bürgerbewegung macht Veranstaltungen bei denen sie Menschen mit sehr unterschiedlichen Meinungen direkt miteinander ins Gespräch bringt, eben beispielsweise Trump-Fans und Trump-Gegner. Diese sollen sich direkt miteinander austauschen, sich gegenseitig zuhören und sich gegenseitig verstehen. Was halten Sie von einem solchen Ansatz?**

- Könnte man so etwas auch in Deutschland machen?
- Wie könnte so etwas bezogen auf Deutschland konkret aussehen?
- Bezogen auf Deutschland: Welche Gruppen könnten hier miteinander ins Gespräch gebracht werden?
- Könnte so etwas unsere Demokratie schützen?
- Sehen Sie hier auch Gefahren für unsere Demokratie?

## **Themenkomplex 5: Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie**

**Wir haben jetzt viel über den Zustand unserer Demokratie gesprochen und auch darüber, wie man unsere Demokratie schützen könnte. Ich möchte Sie jetzt noch fragen, wer Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie hat. Konkret interessiert mich die Verantwortung von Politikern und Bürgern.**

### **5.1 Welche Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie haben Politikerinnen und Politiker?**

- Wie könnten Politikerinnen und Politiker ihrer Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie (noch) besser gerecht werden?
- Was könnten Politikerinnen und Politiker hier konkret machen?
- Wie müsste ein idealer Politiker sein?
- Was brauchen Politikerinnen und Politiker um ihrer Verantwortung zur Stärkung und zum Schutz unserer Demokratie (noch) besser gerecht zu werden?

### **5.2 Welche Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie haben Bürgerinnen und Bürgern?**

- Wie könnten Bürgerinnen und Bürger Ihrer Verantwortung zum Schutz unserer Demokratie (noch) besser gerecht werden?
- Was könnten Bürgerinnen und Bürger hier konkret machen?
- Wie müsste ein idealer Bürger sein?
- Was brauchen Bürgerinnen und Bürger um ihrer Verantwortung zur Stärkung und zum Schutz unserer Demokratie (noch) besser gerecht zu werden?

## Abschluss

Wir kommen zum Ende des Interviews.

Wie Sie merken, suchen wir in unserem Projekt nach Ansätzen, um unsere Demokratie zu stärken.

Fallen Ihnen abschließend hier noch konkrete Ideen ein?

Fällt Ihnen sonst noch etwas ein, was für uns wichtig sein könnte?

Möchten Sie sonst noch etwas zum Interview mitteilen?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an dem Interview!

*[Abschließend noch einmal betonen, dass das Interview anonym ausgewertet wird und kein Rückschluss auf die Person möglich sein wird.]*

*[Bei Interesse an den Ergebnissen: Wenn Sie möchten, Hausarbeit nach Erstellung zumailen (Mailadresse erfragen) und bei Interesse kann Mailadresse an den Dozenten weitergegeben werden, der über weitere Entwicklungen im Projekt berichtet.]*